

PRESSEINFO

Hamburg, den 01.03.2022

Erfolgsstory VPI-EMG: Europas Standardwerk für Instandhaltung begrüßt 500sten Bezieher

Die VPI Servicegesellschaft VERS begrüßt die Voith Group als 500sten Bezieher des VPI European Maintenance Guide (VPI-EMG). 15 Jahre nach Erstauflage haben sich die Empfehlungen für die Instandhaltung von Güterwagen längst als europaweiter Standard etabliert. Der modular aufgebaute Maintenance Guide dient Wagenhaltern beziehungsweise deren Entities in Charge of Maintenance (ECM) als Grundlage für ihr Instandhaltungsregelwerk. Nunmehr beziehen 500 Unternehmen aus 26 Ländern den VPI-EMG, der mittlerweile in 13 Sprachen erscheint.

Der als Brancheninitiative gestartete VPI-EMG ist eine Erfolgsstory: Heute gehören beinahe alle großen und kleineren Wagenhalter in Europa zu den Beziehern dieser Instandhaltungsempfehlungen, ebenso Werkstätten der DB oder der SNCF. Darüber hinaus ist in den vergangenen Jahren ein europaweites Netz von über 200 Werkstätten und Mobilien Service Teams dazugekommen, das den VPI-EMG nutzt.

Auch der 500ste Bezieher Voith zählt dazu. Das Unternehmen will sein Leistungsportfolio am Standort Kiel erweitern und dabei den VPI-EMG anwenden. „Als wir beschlossen haben, Radsatzinstandhaltung für Güterwagen anzubieten, war klar: Wir wollen unsere Leistungen nach VPI-EMG anbieten. Instandhaltung auf Grundlage des VPI-EMG steht in der Branche für einen verlässlichen Standard – genau wie unser Anspruch an unsere Serviceleistungen“, begründet Ulf Klaua, Director Sales Rail bei Voith, die Entscheidung.

Der VPI-EMG umfasst aktuell elf Module – von „Radsätze“ über „Zerstörungsfreie Prüfung“ hin zu „Elektronischer Datenaustausch“. Die Empfehlungen werden stetig aktualisiert und um neue Module erweitert. In Zukunft sollen die Themenfelder Digitalisierung, Sensortechnik, die Digitale Automatische Kupplung, aber auch Fragen der beruflichen Anforderungen und Qualifikation zur Instandsetzung von Güterwagen neu oder verstärkt Aufnahme in den VPI-EMG finden. In die Erstellung der verschiedenen Module bindet die VERS Experten aus der europäischen Schienengüterverkehrsbranche ein – Wagenhalter und ECM ebenso wie Werkstätten und Eisenbahnverkehrsunternehmen.

Die Erfolgsgeschichte des VPI-EMG begann 2007, als der Verband die erste Ausgabe der Instandhaltungsempfehlungen vorlegte – damals noch unter dem Namen VPI-Instandhaltungsempfehlungen. Im Zuge der geänderten europäischen Regelwerke galt es, schnell einen Ersatz für die bis dato genutzten Instandhaltungsvorgaben der Staatsbahnen auf die Beine zu stellen. Gleichzeitig wurde das Angebot des Verbandes um die Fachtechnischen Begutachtungen (FtB) erweitert. Eine erfolgreiche FtB bescheinigt den Werkstätten, dass sie die Voraussetzungen zur Arbeit auf Basis des VPI European Maintenance Guide erfüllen. Sie ist ein gefragter Qualitätsnachweis für Werkstätten.

Rückfragen: Kerstin Domscheit, mobil: 0160 1527533, presse@vpiahamburg.de

VPI – VERBAND DER GÜTERWAGENHALTER IN DEUTSCHLAND E. V.

Mattentwiete 5
20457 Hamburg
Germany

T +49 40 2265921-0
F +49 40 2265921-19
E mail@vpiahamburg.de
W www.vpiahamburg.de

Vorsitzender: Malte Lawrenz
Vereinsregister Nr.: VR 21980
Steuer-Nr.: 17/438/01551
Ust-IdNr.: DE 814871455

Bankverbindung:
Postbank Hamburg
IBAN: DE74 2001 0020 0285 8992 08
SWIFT (BIC): PBNKDEFF